



VERKEHRSWENDE MIT WASSERSTOFF? WIE SOLL DAS GEHEN?

DIE CLEAN ENERGY PARTNERSHIP (CEP) TEILT ERSTMALS ERKENNTNISSE UND ERGEBNISSE AUS TECHNISCHEN ARBEITSGRUPPEN

Berlin, 29.06.2022. Die Clean Energy Partnership (CEP) hat es sich zur Aufgabe gemacht, die zeitnahe Marktabtastung einer grünen Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle umzusetzen – versorgungssicher und umweltverträglich. Im Rahmen dieser Expertenplattform arbeiten Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne, Gasproduzenten sowie Automobilhersteller in technischen Arbeitsgruppen zusammen und entwickeln gemeinsam Lösungen für eine schnelle und effiziente Betankung. Im neuen Service Bereich der Clean Energy Partnership Website veröffentlicht die CEP nun zum ersten Mal in ihrer Geschichte Ergebnisse aus den technischen Arbeitsgruppen. Entscheider und Projektentwickler aus der Wasserstoff-Branche finden hier relevante Infos für eine erfolgreiche Umsetzung auf dem Weg zur Tankstelle der Zukunft.

Die CEP bietet als eine branchenübergreifende Plattform die Möglichkeit, um an diversen Themen der Interoperabilität zu arbeiten. Ein Ziel dabei ist es, bereits entwickelte Betankungstechnologien unter Betrachtung der gesamten Wirkungskette noch effizienter und kostengünstiger zu gestalten. Die Erkenntnisse und Ergebnisse, die aus der Zusammenarbeit der technischen Arbeitsgruppen folgen, sind bundes- und weltweit einmalig und nur durch die branchenübergreifende Teamzusammensetzung innerhalb der CEP möglich.

Das Whitepaper **Heavy Duty** ist dabei ein wichtiger Meilenstein der CEP. Dank dem Whitepaperprozess ist es möglich, technische Bedingungen der Betankung mit Wasserstoff (gasförmig als Druckwasserstoff, tiefkalt oder flüssig) international und industrieweit abzustimmen und mit einem einheitlichen Standard umzusetzen.

Mit dem 35 MPa-Betankungsprotokoll ist der CEP ein weiterer entscheidender Erfolg gelungen. Derzeit gibt es noch kein international abgestimmtes Protokoll zur Betankung von Brennstoffzellenbussen und -LKW mit gasförmigen Wasserstoff bei einer Druckstufe von 35 MPa. Vor diesem Hintergrund hat die CEP gemeinsam mit Wenger Engineering ein entsprechendes Protokoll erarbeitet und international abgestimmt, damit Busse und LKW ab sofort an öffentlichen Wasserstofftankstellen betankt werden können.

Im Rahmen des Projekts **HyConnect** wird an einer energiesparenderen und performanteren Betankung von Brennstoffzellenfahrzeugen gearbeitet. Ziel dabei ist es, eine sicherheitsgerichtete Kommunikationsschnittstelle zwischen Wasserstofftankstelle und Tanksystem zu entwickeln.

Darüber hinaus hat das Industrienetzwerk die Tankstellenabnahme etabliert, welches die sichere Betankung von PKW, Bus und LKW sicherstellt. Die aus dem Vorgehen gewonnenen Erkenntnisse werden an die ISO-Gremien überführt. Neu errichtete Tankstellen müssen europaweit dem Vorgehen entsprechend getestet werden.

Alle näheren Informationen zu den Arbeitsergebnissen sowie eine Übersicht zu branchenrelevanten Links rund um eine grüne Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle können ab sofort im Service Bereich der Clean Energy Partnership Website eingesehen werden:
<https://cleanenergypartnership.de/service>

natürlich wasserstoff.

Für weitere Informationen oder Interviewanfragen melden Sie sich gerne telefonisch oder per Mail bei uns.

c/o be: public relations GmbH · Nina Antonia Siebach
+49 (0)40 238 05 87 90 · cep@bepr.de
cleanenergypartnership.de

Die Partner der Clean Energy Partnership (CEP) arbeiten als Industrie-Partnerschaft an der weiteren Marktabtastung einer grünen Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Versorgungssicher und umweltverträglich. Hier arbeiten Technologie-, Mineralöl- und Energiekonzerne, Gasproduzenten, Automobilhersteller, Zulieferer und Automobilkonzerne branchen- und sektorenübergreifend zusammen. Gemeinsam setzen wir verkehrsträgerübergreifend Standards. Innovativ und zukunftsorientiert. Wir kommen von der Mobilität, aber denken alle angrenzenden Sektoren mit. Wir sehen das Big Picture. Unsere Lösung für eine erfolgreiche Energie- und Verkehrswende?

Natürlich Wasserstoff!